

Thema 1 – Strukturtheorien der Intelligenz

**Einfachwahlaufgaben:**

- Welche Arten von Intelligenztests gibt es NICHT?
  - Lokale Tests
  - Spezifische Tests
  - Umfassende Tests
  - Globale Tests
  
- Wie lässt sich Intelligenz definieren?
  - Als zusammengesetzte oder globale Fähigkeit des Individuums, zweckvoll zu handeln, vernünftig zu denken und sich mit seiner Umgebung wirkungsvoll auseinander zu setzen. (Wechsler)
  - Als zufälliges Lösen von Problemen, dass zum richtigen Ergebnis führt.
  - Als momentaner Zustand einer Person, der dazu führt, dass sie eine komplexe Aufgabe richtig lösen kann.
  - Als zusammengesetzte oder globale Fähigkeit des Individuums, ziellos zu handeln, vernünftig zu denken und sich seiner Umgebung wirkungsvoll zu verschließen.
  - Als zerstückelte Fähigkeit des Individuums, ziellos zu handeln, vernünftig zu denken und sich mit seiner Umgebung wirkungsvoll auseinander zu setzen.
  - Als Erkennen von Durchsichtigkeit, Zusammenhängen und Wechselseitigkeit und das darauf basierende Ziehen von Schlüssen.
  - Sehr generelle mentale Fähigkeit, welche die Fähigkeit schlusszufolgern, zu planen, abstrakt zu denken, komplexe Probleme zu lösen, und schnell zu lernen beinhaltet. (Gottfredson)
  
- Mit welchem Bedeutungsbereich beschäftigt sich die akademische Intelligenz?
  - Aspekten, die für schulische Anforderungen als besonders wichtig angesehen werden & abstrakten Problemen
  - Praktischen Problemen, wie z.B. Fliesen legen
  - Unzureichend gelösten Problemen
  - Mit Büchern, Zeitschriften und literarischen Quellen

**Alternativ:**

- mit abstrakten Problemen
  - mit komplexen Problemen
  - mit zwischenmenschlichen Problemen
  - mit unzureichend gelösten Problemen
- 
- Wie berechnet sich aktuell der Intelligenzquotient?
    - $IQ = 100 + 15 (x-M/s)$  wobei  $M$  = MW der empirisch ermittelten Rohwerte und  $s$  = Standardabweichung der empirisch ermittelten Rohwerte in altersgleicher NormSP
    - $IQ = \text{Intelligenzalter} / \text{Lebensalter}$
    - $IQ = \text{Intelligenzalter} / \text{Lebensalter} * 100$
    - $IQ = 100 - 15 (x-M/s)$  wobei  $M$  = MW der empirisch ermittelten Rohwerte und  $s$  = Standardabweichung der empirisch ermittelten Rohwerte in altersgleicher NormSP

## Mehrfachwahlaufgaben:

- Was sind Anliegen der Strukturforschung der Intelligenz?
  - Vorhersagekraft von Intelligenztest-Ergebnissen untersuchen
  - Stadien der Informationsverarbeitung unterscheiden und ihren Einfluss auf Unterschiede in der Intelligenz untersuchen
  - Untersuchen, welche Faktoren an unterschiedlichen Intelligenzleistungen beteiligt sind
  - Herausfinden, ob Intelligenz eine einheitliche Fähigkeit darstellt oder ob es in verschiedene Fähigkeitsbereiche einzuteilen ist (gehört zur Analyse, fiese Frage!)
  
- Womit beschäftigt sich die Prozessforschung im Bereich der Intelligenz?
  - Mit den Stadien der Informationsverarbeitung
  - Mit der Konstruktion von Intelligenztests
  - Mit der Frage, ob sich mittels Intelligenzquotient berufliche Leistung vorhersagen lässt
  - Mit Kognitiven Komponenten und Kognitiven Korrelaten
  
- Was sind keine Bedeutungsbereiche der Intelligenz?
  - Praktische Intelligenz
  - Kreativität
  - Soziale Intelligenz
  - Emotionale Intelligenz
  - Akademische Intelligenz
  - Operative Intelligenz
  - Intuitive Intelligenz
  - Philosophische Intelligenz
  - Optionale Intelligenz
  - Graduelle Intelligenz
  - Konkrete Intelligenz
  - Korrektive Intelligenz
  - Situative Intelligenz
  
- In welchen Problembereichen manifestiert sich Intelligenz als Problemlösefähigkeit?
  - Abstrakte Probleme
  - Praktische Probleme
  - Zwischenmenschliche Probleme
  - Emotionsbezogene Probleme
  - Komplexe Probleme
  - „unzureichend gelöste“ Probleme
  - Phantastische Probleme
  - Graduelle Probleme
  - Gelöste Probleme
  - Kommunale Probleme
  - Interne Probleme
  - Externe Probleme

## Zu den Intelligenz-Theorien:

## Einfachwahlaufgaben:

- Welche Theorie hat Spearman aufgestellt?
  - 2 Faktoren Theorie der Intelligenz
  - Primärfaktoren der Intelligenz
  - Hierarchisches Modell der Intelligenz
  - Structure of Intellect
  - Berliner Intelligenz Strukturmodell
  
- Welche Theorie hat Thurstone aufgestellt?
  - 2 Faktoren Theorie der Intelligenz
  - Primärfaktoren der Intelligenz
  - Hierarchisches Modell der Intelligenz
  - Structure of Intellect
  - Berliner Intelligenz Strukturmodell
  
- Auf wen geht die Hypothese der positiven Mannigfaltigkeit zurück?
  - Thurstone
  - Cattell
  - Guilford
  - Spearman
  
- Was ist eine zentrale Forschungsfrage im Ansatz der Mehrmodalen Modelle der akademischen Intelligenz?
  - Wie sind unterschiedliche Teilleistungen der akademischen Intelligenz entstanden?
  - Gibt es einen g-Faktor?
  - Lassen sich a priori Dimensionen von Intelligenzleistungen definieren?
  - Gibt es mehrere Modi von Intelligenzleistungen?
  
- Wie setzt sich der Intellektuelle Leistungswert nach Spearman zusammen?
  - $X_i = g_i - s_i - e$
  - $X_i = g_i + s_i + e$
  - $X_i = g_i - s_i + e$
  - $X_i = g_i + s_i - e$
  
- Was ist das g nach Spearman?
  - Ein Faktor, der Spezifisch auf die Leistung in bestimmten Aufgaben wirkt
  - Generalfaktor der Intelligenz, der die Leistung in fast allen Aufgaben beeinflusst, die intellektuelle Leistung abfragen
  - Generalfaktor der Intelligenz, der die Leistung in allen Aufgaben beeinflusst, die intellektuelle Leistung abfragen
  - Die Leistung in jeder einzelnen Aufgabe
  
- Was ist das e nach Spearman?
  - Ein Faktor, der Spezifisch auf die Leistung in bestimmten Aufgaben wirkt
  - Generalfaktor der Intelligenz, der die Leistung in fast allen Aufgaben beeinflusst, die intellektuelle Leistung abfragen
  - Die Leistung in jeder einzelnen Aufgabe
  - Die Einfachheit der Aufgabe, die intellektuelle Leistung abfragt

- Was meint der Begriff der Testverlängerung?
  - Eine Verwässerung des Testergebnisses, indem man das Zeitstoppen nicht allzu genau nimmt
  - Eine Verbesserung der Reliabilität, indem ein Test mehr Items enthält
  - Eine Verbesserung der Reliabilität, indem ein Test aus weniger Items besteht
  - Eine Verschlechterung der Reliabilität, indem der Test aus mehr Items besteht
  
- Was ist Intelligenz nach Thurstone?
  - Das Profil der Ausprägungsgrade in mehreren voneinander abhängigen Faktoren & nicht die Ausprägung eines übergeordneten g-Faktors
  - Das Profil der Ausprägungsgrade in mehreren voneinander unabhängigen Faktoren & die Ausprägung eines übergeordneten g-Faktors
  - Das Profil der Ausprägungsgrade in mehreren voneinander unabhängigen Faktoren & nicht die Ausprägung eines übergeordneten g-Faktors
  - Das Profil der Abhängigkeiten in mehreren voneinander unabhängigen Faktoren & die Ausprägung eines übergeordneten g-Faktors
  
- Was sind die Primärfaktoren nach Thurstone?
  - Perceptual speed, reasoning, fantastical fluency, membership, verbal comprehension, number, space
  - Perceptual speed, reasoning, word fluency, memory, verbal comprehension, numerical ideas, creativity
  - Perceptual speed, reasoning, word fluency, memory, verbal comprehension, number, space
  - Perpetual speed, rationality, word fluency, memory, verbal comprehension, number, space
  
- Was ist fluide Intelligenz nach Cattell?
  - Die Fähigkeit, bekannte Probleme und neue Situationen zu meistern, wobei frühere Lernleistung notwendig ist.
  - Die Fähigkeit, unbekannte Probleme und neue Situationen zu meistern, wobei keine frühere Lernleistung notwendig ist.
  - Die Fähigkeit, bereits erworbenes, faktisches und prozedurales, Wissen auf Problemlösungen anzuwenden.
  - Die Fähigkeit, Wissen aus der Umwelt in die Problemlösung einzubeziehen.
  
- Was ist kristalline Intelligenz nach Cattell?
  - Die Fähigkeit, unbekannte Probleme und neue Situationen zu meistern, wobei keine frühere Lernleistung notwendig ist.
  - Die Fähigkeit, Wissen über Kristalle, Kristallgläser und Kronleuchter auf Problemlösungen anzuwenden.
  - Die Fähigkeit, bereits erworbenes, faktisches und prozedurales, Wissen auf Problemlösungen anzuwenden.
  - Die Fähigkeit, noch nicht erworbenes, faktisches und prozedurales, Wissen auf Problemlösungen anzuwenden.
  
- Was ist die Investmenttheorie der Intelligenz?
  - Die Investition des angeborenen Potentials der kristallinen Intelligenz in die fluide Intelligenz.
  - Die intelligente Investition von finanziellem Kapital mit Anwendung der kristallinen Intelligenz.
  - Die Investition des angeborenen Potentials der fluiden Intelligenz in die kristalline Intelligenz.

- Ist gf von Cattell = perceptual speed bei Thurstone?
  - Nein, speed nach Thurstone beeinflusst die Leistung in allen von Cattells Faktoren, gf ist als weiterer Primärfaktor zu sehen, der z.B. mit kulturfairen Tests erfasst werden kann
  - Nein, denn gf ist nicht als Primärfaktor zu sehen und kann daher nicht mit den Primärfaktoren von Thurstone verglichen werden.
  - Nein, denn man kann diese beiden Theorien grundsätzlich nicht miteinander vergleichen.
  - Ja, denn beide erfassen Geschwindigkeit beim Problemlösen.
  
- Wie viele verschiedene Faktoren gibt es im Structure Of Intellect?
  - 120 verschiedene Faktoren, je bestehend aus 1 Inhalt, 1 Operation, 1 Produkt
  - 120 bzw. 150 verschiedene Faktoren, je bestehend aus 1 Inhalt, 2 Operationen, 1 Produkt
  - 120 bzw. 150 verschiedene Faktoren, je bestehend aus 1 Inhalt, 1 Operation, 1 Produkt
  - 240 verschiedene Faktoren, je aus 1 Inhalt, 1 Operation, 1 Produkt,
  
- Was ist kein Inhalt in Jägers Intelligenzmodell?
  - Sprachgebundenes Denken
  - Fähigkeitsgebundenes Denken
  - Anschauungsgebundenes Denken
  - Zahlengebundenes Denken
  
- Was ist das Problem an Jägers Intelligenzmodell?
  - Er ist deduktiv vorgegangen und hat hypothesengeleitet ein Intelligenzmodell postuliert und es dann empirisch überprüft.
  - Die Postulierte Struktur ist nur zu finden, wenn man die Intelligenzskalen nach operationsbezogenen und inhaltsgebundenen Skalen bündelt.
  - Das Modell integriert bereits existierende Modelle und ist keine „Neuerfindung“.
  - Er hat direkt einen Test mit entwickelt und das sollten besser Forscher\*innen machen, die nicht an der Entwicklung des Intelligenzmodells beteiligt waren.

#### Mehrfachwahlaufgaben:

- Bei welchen der folgenden Theorien handelt es sich um Mehrmodale Modelle?
  - 2 Faktoren Theorie der Intelligenz
  - Primärfaktoren der Intelligenz
  - Hierarchisches Modell der Intelligenz
  - Structure of Intellect
  - Berliner Intelligenz Strukturmodell
  
- Welche Aussagen in Bezug auf die positive Mannigfaltigkeit sind korrekt?
  - Es kann Hochbegabung in ausschließlich einem Schulfach geben.
  - Die Leistung in Aufgaben, für deren Lösung intellektuelle Leistungsfähigkeit notwendig ist, hängen positiv miteinander zusammen.
  - Die Leistung in Aufgaben, für deren Lösung intellektuelle Leistungsfähigkeit notwendig ist, hängen negativ miteinander zusammen.
  - Es kann keine Hochbegabung ausschließlich in einem Fach geben.
  
- Mit welchen Tests lässt sich akademische Intelligenz nach Spearman testen?
  - BIS-4
  - WAIS/WISC
  - MSCEIT
  - Ravens Matrizenest

- Was sind wichtige Grundannahmen von Thurstones Intelligenzkonzept?
  - Die Abhängigkeit der Primärfaktoren untereinander
  - Die Orthogonalität der Primärfaktoren
  - Die Annahme, dass kein übergeordneter g-Faktor existiert
  - Die Annahme, dass sich die Primärfaktoren zu einem gemeinsamen Faktor zusammenfassen lassen
  
- Wie lassen sich die Primärfaktoren nach Thurstone messen?
  - Intelligenztests nach Thurstone
  - Ravens Advanced Progressive Matrices
  - BIS-IV-Test
  - IST-2000-R
  
- Was wird an Thurstones Intelligenzkonzept kritisiert?
  - Eine sehr homogene Stichprobe, die Interkorrelationen von Einzelfaktoren verhindert, wodurch das Finden eines gemeinsamen g-Faktors unwahrscheinlicher wird
  - Sein Einsatz von Fragebögen
  - Die sehr heterogene Stichprobe, die dafür sorgt, dass es wahrscheinlich wird, dass Interkorrelationen zwischen Einzelfaktoren gefunden werden und damit auch wahrscheinlicher ein g-Faktor gefunden wird
  - Die Abkehr von Spearman's Intelligenzkonzept
  
- Auf welchen Intelligenzkonzepten basierend postuliert Cattell seinem Intelligenzkonzept?
  - Spearman
  - Jäger
  - Guilford
  - Thurstone
  
- Was sind die drei Ebenen, auf denen Guilford die Informationsverarbeitung von kognitiven Prozessen beschreibt?
  - Input (Inhalte)
  - Operation
  - Aktion (Umwandlung)
  - Output (Produkte)
  
- Welche Aussagen zum BIS-Modell nach Jäger sind richtig?
  - Es versucht als integratives Modell die Theorien von Spearman, Thurstone und Guilford zu verbinden.
  - Die Leistung in den Zellen, die durch die Kombination aus 2 Faktoren bedingt wird, entspricht Primärfaktoren.
  - Es lässt allgemeine Befunde aus der Intelligenzforschung unberücksichtigt.
  - Die Leistung in den Zellen, die durch die Kombination aus 2 Faktoren bedingt wird, entspricht nicht Primärfaktoren.
  
- Was sind die Operationen nach Jäger?
  - Produktionsleistung & Verarbeitungskapazität
  - Einfallsreichtum & Verarbeitungskapazität
  - Gedächtnis & Bearbeitungsgeschwindigkeit
  - Gedächtnis & Bearbeitungsflexibilität

## Einfachwahlaufgaben

- Was versteht man unter Korrelaten?
  - Personen, die voneinander abhängig sind
  - Ein Merkmal, welches in gerichteter Weise ein anderes Merkmal beeinflusst
  - Merkmale/Ereignisse, welche wechselseitig zusammenhängen
  - Kontrolle eines Merkmals über ein anderes
  
- Was sind Korrelate der Intelligenz?
  - Haarfarbe
  - Schul- & Berufserfolg
  - Schuhgröße
  - Musikgeschmack
  
- Wie hängen die Höhe des schulischen Abschlusses und der gemessene IQ zusammen?
  - Sie korrelieren positiv.
  - Sie korrelieren negativ.
  - Sie weisen keinen Zusammenhang auf.
  - Die Höhe des Schulabschlusses übt einen gerichteten Einfluss auf den IQ aus.
  
- Mit welcher Frage beschäftigt sich die Schmidt & Hunter Studie?
  - Wie valide sagen unterschiedliche Kombinationen von GMA-Tests und anderen Verfahren die Jobperformance vorher?
  - Hat Jobperformance einen Einfluss auf den IQ?
  - Mit welchen Kombinationen von GMA-Tests und anderen Verfahren lässt sich der IQ besonders valide erfassen?
  - Haben Jäger\*innen einen signifikant höheren IQ als Nicht-Jäger\*innen und welche prädiktiven Schlüsse lassen sich daraus ziehen?
  
- Welche Befunde berichten Schmidt und Hunter in Bezug auf strukturierte und nicht-strukturierte Einstellungsinterviews?
  - Strukturierte und nicht strukturierte Einstellungsinterviews unterscheiden sich nicht in ihrer prädiktiven Validität in Bezug auf die Jobperformance.
  - Strukturierte und nicht strukturierte Einstellungsinterviews haben beide denselben Wert an inkrementeller Validität, wenn man sie mit GMA-Tests zur Vorhersage der Jobperformance kombiniert.
  - Strukturierte Einstellungsinterviews weisen eine deutlich höhere Validität in Bezug auf die zukünftige Jobperformance auf, wenn man sie mit GMA-Tests kombiniert.
  - Unstrukturierte Einstellungsinterviews weisen eine deutlich höhere Validität in Bezug auf die zukünftige Jobperformance auf, wenn man sie mit GMA-Tests kombiniert.
  
- Warum findet man in Berufen mit höherem Berufsstatus eine geringere Streuung des IQ?
  - Da es höhere kognitive Mindestanforderungen als Zugangsvoraussetzung gibt.
  - Da der IQ durch das höhere Gehalt ebenfalls steigt.
  - Da für diese Berufe kognitive Fähigkeiten kaum eine Rolle spielen, weswegen die Streuung abnimmt.
  - Da die kognitiven Höchstanforderungen bei Berufen mit höherem Berufsstatus niedriger sind als bei Berufen mit niedrigerem Berufsstatus.
  
- Was fand Salthouse 1996 heraus?
  - Wenn man Mental Speed statistisch korreliert, verschwinden die Alterseinbußen im IQ.

- Im Querschnittsdesign setzt der Leistungsabfall im IQ deutlich später ein als im längsschnittlichen Untersuchungsdesign.
- Die Leistung im Verbalteil nimmt mit dem Alter nicht ab.
- Sowohl der Verbal- als auch der Handlungsteil haben im Querschnittsdesign ihr Plateau bei einem Alter von ca. 45 Jahren.

## Mehrfachwahlaufgaben

- Welche Aussage ist nicht zutreffend?
  - Die Abi-Note lässt sich schlecht über den IQ vorhersagen.
  - Mit fortschreitender Laufbahn nimmt der Zusammenhang zwischen IQ und Berufserfolg ab.
  - Vergleicht man IQ-Test-Ergebnisse und Kriterien für schulischen Erfolg erhält man nur geringe Korrelationen.
  - Schulabschluss und IQ korrelieren ca. mit 0.70 (z.B. bei Wechsler)
- Welche Aussage trifft in Bezug auf die Studie von Vock et al. Zu Schulerfolg & BIS-4 nicht zu?
  - Einfallsreichtum korreliert vor allem mit der Leistung im Fächerbereich der Sozialwissenschaften.
  - Es finden sich negative Korrelationen, da ein guter Schulabschluss mit einer niedrigen Note einhergeht, ein „guter“ IQ aber mit hohen IQ-Werten.
  - Man kann klar feststellen, dass die unterschiedlichen Skalen des IQ mit spezifischen Fächergruppen assoziiert sind.
  - Es finden sich maximal mittlere Korrelationen von der schulischen Leistung mit dem IQ.
- Welche Aussage trifft in Bezug auf die Studie von Vock et al. Zu Schulerfolg & BIS-4 zu?
  - Merkfähigkeit und Bearbeitungsgeschwindigkeit korrelieren hoch miteinander.
  - Merkfähigkeit hat einen starken direkten Einfluss auf den Schulerfolg.
  - Bearbeitungsgeschwindigkeit hat einen starken direkten Einfluss auf den Schulerfolg.
  - Bearbeitungsgeschwindigkeit und Merkfähigkeit beeinflussen den Schulerfolg vor allem mediiert über Einfallsreichtum und Verarbeitungskapazität.
- Welche Aussagen in Bezug auf die Schmidt & Hunter Studie sind zutreffend?
  - Es handelt sich um eine Meta-Analyse, die praktische und theoretische Befunde aus 85 Jahren Forschung zu Personalauswahl zusammenträgt.
  - Aus der Studie lassen sich keine Aussagen darüber ableiten, welche Kombination von Verfahren am besten geeignet ist, um Jobperformance vorherzusagen.
  - Die Jobperformance wurde über höheren „output“, höheren Wert des „output“ und besseres Lernen von zum Job gehörenden Fähigkeiten gemessen.
  - Auswahlverfahren, die untersucht wurden waren z.B. GMA-Tests, Gewissenhaftigkeits-Tests, Integritätstests, strukturierte und nicht strukturierte Einstellungs-Interviews.
  - Je mehr Testmaße eingesetzt werden, desto höher ist die Validität der Vorhersage, aber desto unökonomischer ist die Erfassung.
  - Gewissenhaftigkeitstests leisten einen besonders hohen inkrementellen Beitrag zur Validität von GMA-Tests, wenn es um die Vorhersage von Jobperformance geht.
  - Integritätstests leisten einen besonders hohen inkrementellen Beitrag zur Validität von GMA-Tests, wenn es um die Vorhersage von Jobperformance geht.
  - Eine Kombination von Verfahren sorgt nicht für eine Verbesserung der prädiktiven Validität.
- Welche Aussagen zur Entwicklung des IQs übers Alter sind korrekt?

- Der Verbale und der Handlungs-IQ sinken ab einem Alter von ca. 30 Jahren.
- Im Kindes- und Jugendalter steigt der IQ.
- Der IQ im Handlungsteil sinkt langsamer und später als der IQ im Verbalen Teil.
- Der IQ im Handlungsteil hat einen steileren Leistungsabfall, der früher einsetzt als der im verbalen Teil.

## Thema Determinanten

### Einfachwahlaufgaben

- Was sind Determinanten?
  - Faktoren, die Erleben und Verhalten des Menschen bestimmen, wie z.B. die Anwesenheit anderer Menschen (soziale Aktivierung), genetische Faktoren (Verhaltensgenetik), die Klecksqualitäten im Rorschach-Test
  - Fragen, die sich jeder Mensch stellen sollte, da sie fundamentale ethische Grundsätze behandeln.
  - Fragen, die Erleben und Verhalten des Menschen bestimmen, wie z.B. die Anwesenheit anderer Menschen (soziale Aktivierung), genetische Faktoren (Verhaltensgenetik), die Klecksqualitäten im Rorschach-Test
  - Faktoren, die die Leistung im Intelligenztest bestimmen, wie z.B. das letzte Mittagessen
  
- Was ist das Ziel der Quantitativen Genetik?
  - Möglichst viele Genloci und deren Auswirkungen bestimmen
  - Den relativen Einfluss von genetischen & Umweltfaktoren auf Unterschiede in Eigenschaftsausprägungen aufklären
  - Den absoluten Einfluss von genetischen & Umweltfaktoren auf Unterschiede in Eigenschaftsausprägungen aufklären
  - Nachweisen, dass Umweltfaktoren keinen Einfluss auf die Ausprägung des Intelligenzquotienten haben
  
- Welche Methoden nutzt die Quantitative Genetik?
  - Eta-Analysen
  - Fragebögen
  - Summierungsstudien
  - Zwillings- & Adoptionsstudien
  
- Was ist additive Genetische Varianz?
  - Variabilität zwischen Individuen, die durch Addieren der Summen an einem Genort entsteht
  - Variabilität zwischen Individuen, die durch Addieren der Genome an einem Genort entsteht
  - Variabilität zwischen Individuen, die durch Addieren der Effekte an einem Genort entsteht
  - Variabilität zwischen Individuen, die durch mathematische Interaktionen der Effekte an einem Genort entsteht
  
- Was ist Varianz durch Gendominanz?
  - Interglokale Interaktionseffekte an einem Genort
  - Intralokale Interaktionseffekte an einem Genort
  - Intraglobale Interaktionseffekte an einem Genort
  - Intraspezifische Dominanzeffekte an einem Genort
  
- Was ist Varianz durch Epistase?
  - Abhängigkeit der Effekte von verschiedenen Genorten auf die Ausprägung des Phänotypes
  - Abhängigkeit der Effekte von gleichen Genorten auf die Ausprägung des Phänotypes
  - Unabhängigkeit der Effekte von verschiedenen Genorten auf die Ausprägung des Phänotypes
  - Interaktion der Effekte von nahen Genorten auf die Ausprägung des Phänotypes
  
- Was ist Varianz durch Assortative Mating?

- Effekte geziehler Partner\*innenwahl, wobei disassortative Mating die Wahl besonders ähnlicher Partner\*innen ist
  - Effekte geziehler Partner\*innenwahl, wobei assortative Mating die Wahl besonders unähnlicher Partner\*innen ist
  - Effekte zufälliger Partner\*innenwahl, wobei assortative Mating die Wahl besonders ähnlicher Partner\*innen ist
  - Effekte geziehler Partner\*innenwahl, wobei assortative Mating die Wahl besonders ähnlicher Partner\*innen ist
- Was ist Gen-Umwelt-Interaktion?
    - Abhängigkeit von Umwelteinflüssen wird durch Gene beeinflusst
    - Anfälligkeit / Widerstandsfähigkeit gegenüber Umwelteinflüssen wird durch Gene beeinflusst
    - Suche nach Umwelteinflüssen wird durch Gene beeinflusst
    - Anfälligkeit / Widerstandsfähigkeit gegenüber Geneinflüssen wird durch Umwelt beeinflusst
- Was ist Aktive Gen-Umwelt-Kovariation?
    - Gehäuftes Auftreten von bestimmten Genvarianten in einer bestimmten Umwelt
    - Aufsuchen von Umwelten, die zur genetischen Disposition passen
    - Vermeiden von Umwelten, die zur genetischen Disposition passen
    - Kombination von Umwelt und Genen
- Was ist Passive Gen-Umwelt-Kovariation?
    - Das unfreiwillige Auswählen von Umwelten durch Genvarianten
    - Das systematische Auftreten von bestimmten Genvarianten in allen unterschiedlichen Umwelten
    - Das paralyisierte Auftreten von bestimmten Genvarianten in bestimmten Umwelten
    - Das systematische Auftreten von bestimmten Genvarianten in bestimmten Umwelten
- Was ist Reaktive Gen-Umwelt-Kovariation?
    - Reaktion der Umwelt auf Merkmale von Personen, die durch genetischen Einfluss entstanden sind
    - Das systematische Auftreten von bestimmten Genvarianten in allen unterschiedlichen Umwelten
    - Vermeiden von Umwelten, die zur genetischen Disposition passen
    - Reaktanzbildung von Menschen mit bestimmten Genvarianten in spezifischen Umwelten

## Mehrfachwahlaufgaben

- Welche Aussagen zur Erbllichkeit sind korrekt?
  - Sie beantwortet die Frage: „Wie viel der phänotypischen interindividuellen Varianz geht auf genotypische Unterschiede in der Population zurück?“
  - Sie ist ein relativer Begriff.
  - Je weniger Gesamtvarianz es in der Population gibt, desto höher ist die Erbllichkeit.
  - Sie sorgt dafür, dass man mittels der Gene klar vorhersagen kann, ob ein Kind überdurchschnittlich intelligent sein wird.
- Wodurch kommen Unterschiede im Phänotyp zusammen?
  - Geneinflüsse
  - Interne Einflüsse
  - Umwelteinflüsse
  - Interaktion von Gen- & Umwelteinflüssen

- In welche Einzelkomponenten lässt sich die Genvarianz zerlegen?
  - Additive Genetische Varianz & Varianz durch Epistase
  - Summative Genetische Varianz & Varianz durch Epistase
  - Varianz durch Gendominanz & Varianz durch Assortative Mating
  - Varianz durch Genkombination & Varianz durch Subtractive Mating
  
- In welche Teile lässt sich die Umweltvarianz zerlegen?
  - Varianz durch gemeinsame Umwelt
  - Varianz durch aktuelle Umwelt
  - Varianz durch spezifische Umwelt
  - Varianz durch spezielle Umwelt
  
- In welche Einzelkomponenten lässt sich die Gen-Umwelt-Varianz zerlegen?
  - Gen-Umwelt-Summutation & Plausible Gen-Umwelt-Interaktion
  - Gen-Umwelt-Interaktionen & Aktive Gen-Umwelt-Kovariation
  - Passive Gen-Umwelt-Kovariation & Reaktive Gen-Umwelt-Kovariation
  - Summative Gen-Umwelt-Kovariation & Reaktive Gen-Umwelt-Kovariation

## Thema Intelligenzmessung

### Einfachwahlaufgaben

- Was erfasst ein spezifischer Test zur akademischen Intelligenz?
  - Einen spezifischen Teilbereich der akademischen Intelligenz, z.B. verbale Intelligenz
  - Spezifisches Fachwissen, z.B. ausschließlich aus dem Bereich der Tischlerei
  - Allgemeinwissen
  - Einen Teilbereich, der AI, der ausreichend hoch mit g korreliert, als dass man von ihm Rückschlüsse auf das g der Person ziehen kann
  
- Was erfasst ein umfassender Test zur akademischen Intelligenz?
  - Alle Teilbereiche der AI die von einer Theorie postuliert werden, z.B. perceptual speed, reasoning, verbal fluency, ... Nach Thurstone
  - Alles, was mit akademischer Intelligenz zusammenhängt
  - Allgemeinwissen und Fluide Intelligenz
  - Einen Teilbereich, der AI, der ausreichend hoch mit g korreliert, als dass man von ihm Rückschlüsse auf das g der Person ziehen kann
  
- Was erfasst ein **globaler Test** zur akademischen Intelligenz?
  - Einen Teilbereich, der AI, der ausreichend hoch mit g korreliert, als dass man von ihm Rückschlüsse auf das g der Person ziehen kann
  - Die gesamten Intelligenzleistungen eines Individuums
  - Alle Teilbereiche der AI die von einer Theorie postuliert werden, z.B. perceptual speed, reasoning, verbal fluency, ... Nach Thurstone
  - Wissen über globale Zusammenhänge
  
- Was ist ein Beispiel für einen spezifischen Intelligenztest?
  - Mehrfachwahl-Wortschatztest
  - Ravens Advanced Progressive Matrices
  - IST-2000-R
  - WAIS
  
- Was ist kein Vorteil des BIS-IV?
  - Schlussfolgerndes Denken lässt sich als Einzelkomponente auswerten.
  - Der Alltagsbezug des Tests ist hoch.
  - Er operationalisiert das BIS-Modell 1:1.
  - Seine Reliabilität ist gering.
  
- Was ist ein Nachteil des WIT-2?
  - Er ist sehr gut geeignet für eignungsdiagnostische Fragestellung bei 14-28 Jährigen.
  - Er beinhaltet praktische Fragestellungen, wie z.B. Emails bearbeiten.
  - Auch im Klinischen Setting, wo andere Tests oft zu schwer sind, lässt sich der WIT-2 anwenden.
  - Außerhalb der klar definierten Personengruppen Test mit Einschränkungen anwendbar.
  
- Was ist ein Nachteil des Wechsler Intelligenztests für Erwachsene (WAIS/WIE)?
  - Er ist gut geeignet für 16-89 Jährige.
  - Er erfasst Verbal-, Handlungs-IQ & Gesamt-IQ.
  - Eine Differenzierung von verschiedenen Arten der Intelligenzminderung ist möglich.
  - Er basiert auf Intelligenzdefinition von Wechsler und nicht auf Intelligenzstrukturmodell.

- Wie lässt sich operative Intelligenz erfassen?
  - Mit Arbeitsproben
  - Mit Simulationen
  - Mit MC-Tests
  - Mit Befragungen
  
- Wie heißen die 4 Zweige des Mayer-Salovey-Caruso-Emotional-Intelligence-Tests?
  - Emotionswahrnehmung, Emotionale Unterstützung der Gedanken, Emotionsverständnis, Emotionsregulation
  - Emotionsbeurteilung, Emotionale Unterstützung der Gedanken, Emotionsverständnis, Emotionsregulation
  - Emotionswahrnehmung, Emotionales Verändern der Gedanken, Emotionsverständnis, Emotionsregulation
  - Emotionswahrnehmung, Emotionale Unterstützung der Gedanken, Emotionsverwirrung, Emotionsregulation

### Mehrfachwahlaufgaben

- Welche Arten von Tests zur Akademischen Intelligenz gibt es?
  - Spezifische Test
  - Umfassende Tests
  - Globale Tests
  - Symmetrische Tests
  
- Was sind Beispiele für Globale / Markiertests der akademischen Intelligenz?
  - Ravens Advanced Progressive Matrices
  - Zahlenverbindungstest
  - Cattels Culture Fair Test
  - IST-2000-R
  
- Was sind Beispiele für umfassende Tests der akademischen Intelligenz?
  - IST-2000-R von Liepmann et al.
  - BIS-IV von Jäger et al.
  - WIT-2 von Kerstin et al.
  - MSCEIT von Mayer et al.
  
- Welche Vorteile haben Ravens Matrizentests?
  - Sie sind (weitestgehend) Kultur- & Sprachunabhängig
  - Sie lassen sich mit viel Zeitaufwand auswerten.
  - Sie verfügen über eine gute Normierung.
  - Sie lassen sich in kurzer Zeit durchführen.
  
- Was sind Nachteile des IST-2000-R?
  - Die Durchführungsdauer des gesamten Tests ist enorm lang.
  - Die Gütekriterien sind lediglich ausreichend.
  - Er erfasst Fluide & Kristalline Intelligenz.
  - Die Altersnormen sind gut differenziert.
  
- Was ist Praktische Intelligenz?
  - Problemlösefähigkeit im Alltag und Berufsleben
  - 2 Komponenten: Technisch-Mechanisch & Planerisch-Organisatorisch

- Fähigkeit, praktische Verbesserungsvorschläge zu machen
- Fähigkeit, Komplexe Probleme zu lösen
  
- Wie lässt sich praktische Intelligenz erfassen?
  - Mit Arbeitsproben
  - Mit Simulationen
  - Mit MC-Tests
  - Mit Befragungen
  
- Was sind Nachteile des Four Factor Test of Social Intelligence zur Erfassung der Sozialen Sensitivität?
  - Er korreliert hoch mit den Verfahren zur Erfassung von Emotionaler Intelligenz.
  - Er korreliert gering mit Bekanntenurteilen.
  - Er korreliert hoch mit dem Wert der Akademischen Intelligenz.
  - Er korreliert hoch mit Bekanntenurteilen.
  
- Mit welchen Verfahren lässt sich die Handlungskompetenz der Sozialen Intelligenz erfassen?
  - Lösen hypothetischer sozialer Probleme
  - Selbstbeurteilung sozialer Fähigkeiten
  - Beobachtung der Handlungskompetenz in inszenierten sozialen Interaktionen
  - Multiple-Choice-Test

## Thema Kognitive Grundlagen

### Einfachwahl

- Was zählt nicht zu den Interessensgebieten der Prozessforschung?
  - Kognitive Komponente
  - Kognitive Korrelate
  - Kristalline Intelligenz
  - Neurale Effizienz
  
- Was sind kognitive Komponenten?
  - Stadien der Informationsverarbeitung
  - Stadien der Informationssuche
  - Stadien des Informationsabrufes
  - Stadien des Informationsaustausches
  
- Was ist Mental Speed?
  - Geschwindigkeit der Informationssuche
  - Geschwindigkeit, mit der der Inhalt von Gedanken gewechselt werden kann
  - Geschwindigkeit der Informationsverarbeitung
  - Geschwindigkeit, mit der Inhalte aus dem Langzeitgedächtnis abgerufen werden können
  
- Was ist Neurale Effizienz?
  - Effizienz der aufgabenspezifischen Aktivierung relevanter Hirnareale und die Vernachlässigung von irrelevanten Arealen
  - Effizienz der Informationsnutzung
  - Effizienz der aufgabenspezifischen Enkodierung von relevanten Informationen und die Vernachlässigung von irrelevanten Informationen
  - Effizienz des aufgabenspezifischen Abrufes von bestimmten Gedächtnisinhalten und die Vernachlässigung von irrelevanten Gedächtnisinhalten
  
- Wie lässt sich durch Arbeitsgedächtnistraining die Intelligenzleistung beeinflussen.
  - Die Werte im Teilbereich reasoning erhöhen sich.
  - Die kristalline Intelligenz wird gesteigert.
  - Besonders der Teilbereich memory wird gestärkt.
  - Der Teilbereich verbal fluency profitiert am meisten.

### Mehrfachwahl

- Womit befasst sich die Strukturforschung?
  - Mit Intelligenzteilleistungen
  - Mit der Hierarchie der Teilleistungen
  - Mit Individuelle Ausprägung in Bezug auf die Teilleistungen
  - Mit Prozessen, die der Intelligenz zugrunde liegen.
  
- Womit befasst sich die Prozessforschung?
  - Mit zugrunde liegenden Prozessen der Intelligenz und deren Zusammenwirken
  - Mit der Güte der Infoverarbeitung
  - Mit Intelligenzteilleistungen und deren Hierarchie
  - Mit Prozessen, durch die man besonders intelligent auftritt
  
- Woraus sind kognitive Komponenten zusammengesetzt?

- Enkodierung
  - Erinnerung
  - Verbindung
  - Löschung
- Was sind kognitive Korrelate?
- Prozessparameter, die hoch und niedrig intelligente Menschen voneinander unterscheiden
  - Parameter, die mit der Ausprägung des IQ korrelieren
  - Korrelationen von fluider und kristalliner Intelligenz
  - Korrelationen von verschiedenen Gedankenmustern
- Was sind Beispiele für kognitive Korrelate?
- Mental Speed
  - Neurale Effizienz
  - Arbeitsgedächtniskapazität
  - Neurale Konvergenz